



132



Evangelisch in Hoya

Blickpunkt Kirche



Dezember 2022 bis Februar 2023



HERZLICHE EINLADUNG

- Mittwoch, 7. Dezember, 15.00 Uhr, Kaffee & MEHR
- Freitag, 9. Dezember, 15.00 bis 17.00 Uhr, Krümelkirche
- Samstag, 10. Dezember, 15.00 Uhr, Konzert der Xylophongruppe
- Sonntag, 18. Dezember, 3. Advent, um 17.00 Uhr wird im Familiengottesdienst das Friedenslicht an alle Interessierten übergeben
- Sonntag, 5. Februar, 10.30 Uhr Gottesdienst mit Einführung der neuen Mitarbeiter



Aus aktuellem Anlass!

Friedhöfe dürfen nicht befahren werden

und doch kommt es immer häufiger vor, dass Besucher den Friedhof mit ihren Privatfahrzeugen befahren. Dabei ist die Rechtslage eindeutig: Die Friedhofssatzung verbietet das Befahren von Friedhofswegen mit Fahrzeugen aller Art. Auch wer die Satzung nicht kennt, wird an den Friedhofstoren auf das Verbot der Durchfahrt aufmerksam gemacht. Aus gegebenem Anlass weist die Friedhofsverwaltung darauf hin, dass die Tore ab sofort abgeschlossen werden.

IMPRESSUM

Herausgeber: Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Hoya

Fotos: privat und gemeindebrief-evangelisch

Der Gemeindebrief erscheint viermal jährlich

Nächste Ausgabe im März 2023 – Auflage 2000 Stück

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 31. Januar 2023



Du bist ein Gott, der mich sieht.

Genesis 16,13

Bereits mit dem Kirchentag zum 500sten Reformationsjubiläum im Jahr 2017 kam mir dieser Vers erstmals so richtig ins Bewusstsein. Denn da war die Jahreslosung für 2023 schon einmal das Motto: „Du siehst mich.“

Dieser kurze Satz bringt die Wiederentdeckung auf den Punkt, die Martin Luther gemacht hatte: Jeder Mensch steht in unmittelbarer Beziehung zu Gott. Sozusagen von Angesicht zu Angesicht. Da braucht es keine Vermittlung, schon gar nicht die eines Priesters oder der Kirche. Sondern Gott sieht den einzelnen Menschen und will von ihm seinerseits gesehen werden.

Der Gott, der uns sieht, wirft keine wertenden und kalten Blicke auf uns. Sondern sein Blick ist liebevoll und verleiht uns Würde – im Wortsinn: Ansehen.

In der Bibel ist dieser Satz das Bekenntnis einer Frau Namens Hagar. Sie war die Magd Saras, der Frau des Abraham. Und weil Sara kein Kind bekommen konnte, hatte Hagar gewissermaßen die Leihmutterchaft übernommen und war von Abraham schwanger geworden. Dass eine

Magd ihrer Herrin diesen Dienst erwies, war damals gar nicht so unüblich. Aber nun trug es sich zu, dass Sara auf Hagar eifersüchtig wurde und sie regelrecht wegkeltete. In ihrer Verzweiflung floh Hagar in die Wüste. (Vielleicht kommt daher die Redewendung, „Jemanden in die Wüste schicken“, wenn jemand fallengelassen und verstoßen wird.) Und dort hat sie eine direkte Begegnung mit Gott, der sie tröstet und aufrichtet und ihr den Mut zum nächsten Schritt gibt. Diesen Gott nennt sie: „Der du mich ansiehst.“

Miriam Buthmann hat aus dieser Geschichte ein Lied gemacht, das mit den Worten der Jahreslosung beginnt. Es steht am Anfang der freiTÖNE, dem Choralheft mit neuen Liedern, und ist inzwischen in vielen



Regionalbischof Friedrich Selter



Gemeinden sehr beliebt. In einer Strophe heißt es: „Die Sorge bleibt, doch bedroht mich nicht.“ Diese Zeile nimmt die Probleme unserer Zeit ernst. Sorgen bekümmern jede und jeden, die oder der mit offenen Augen durch die Weltgeschichte läuft. Der Glaube der biblischen Hagar an einen Gott, der sie mit ihrem Lebensglück aber eben auch mit ihren Sorgen aufmerksam, teilnahmsvoll und wertschätzend anschaut, ist für

mich eine Kraftquelle und schenkt mir Lebensmut. Mit dieser Losung vor Augen können wir – ohne das Schwere auszublenden – dem neuen Jahr hoffnungsvoll und aufgerichtet entgegengehen.

*Ihr Friedrich Selter,
Regionalbischof im Sprengel
Osnabrück*





Diamantene Konfirmation Jahrgang 1961

*Von oben links: Pastorin Astrid Lier, Gisela Castens, Christa Studt, Jutta Braband, Werner Lüneberg
von unten links: Annemarie Wolters, Dorothee Sprecher, Jutta Wendt*

Diamantene Konfirmation Jahrgang 1962

*Von oben links:
Pastorin Astrid Lier,
Wolfgang Müller,
Rudi Pätzelt,
Bernd Rewa,
von unten links:
Herma Weiß,
Hannelore Brockmeyer,
Dorothee Namyslo*





250 Euro Spende für die Kita



Sina Schmitting übergab 250 Euro an die Leiterin des Familienzentrums, Heike Teichmann. Die Summe ist Teil des Erlöses aus der Kinder – Kleiderbörse, welche zweimal jährlich in Hoya stattfindet. An dieser Stelle noch einmal ein herzliches Dankeschön dafür an das Orga-Team. Für das Geld werden neue Tischspiele für die Kinder gekauft.

Heike Teichmann

Ein (Kino) Film über die Kita „Arche – Noah“

Im Frühjahr/Sommer entstand ein 8-minütiger Imagefilm über das Leben und die Arbeit in unserer Kindertagesstätte „Arche – Noah“. In dem Film werden alle Interessierten kurzweilig über die Inhalte der pädagogischen Arbeit, sowie deren Umsetzung und die räumlichen Gegebenheiten informiert. Gedreht und erstellt wurde der Kita-Film von dem Filmemacher Malte Kuke-müller aus Blenhorst. Die im Vorfeld stattfindenden Aufnahmen waren für

alle Beteiligten eine große Aufregung. Doch trotz der ungewohnten Situation von Filmaufnahmen, blieben die Kinder sehr entspannt und vergaßen im Spiel schon bald die Anwesenheit von Kamera und Mikrofonen. Das änderte sich jedoch schlagartig, als plötzlich eine Drohne über die Kita flog, welche das Spielgelände aus der Vogelperspektive aufnahm. Aufgeregt zeigten die Kinder in den Himmel und die Freude war groß, als das kleine surrende „Flugobjekt“



dann auch noch mitten auf unserem Spielplatz landete.

Bevor die Aufnahmen jedoch überhaupt beginnen konnten, waren umfangreiche Vorbereitungen seitens der Kita nötig. Das Wichtigste dabei war, dass uns die Eltern vor den Filmaufnahmen schriftlich ihre Freigabe für diesen Zweck für ihr Kind erteilten. Da das nicht alle Eltern wollten, mussten wir daher während der Aufnahmen besonders gut aufpassen, welches Kind vor der

Kamera steht. Für die Nutzung der Drohne bedurfte es einer Genehmigung der Samtgemeinde. Auch sollten alle Räumlichkeiten so hergerichtet, bzw. Spielsituationen geschaffen werden, das den Zuschauenden ein möglichst differenzierter Einblick in das Kitageschehen gegeben wird. Schlussendlich musste dann noch ein Text eingesprochen werden, der inhaltlich für jeden verständlich, das Konzept der Kita beschreibt. Am 23. September war es dann endlich soweit und der fertige Film wurde den Familien im Kino in Hoya präsentiert. Hierfür wurde uns von der Inhaberin des Filmhofs Hoya Frau Brümmer, der gerade erst neu fertig gestellte große Saal zur Verfügung gestellt. Die Freude war bei Kindern und Erzieher*innen gleichermaßen groß, als diese sich im Filmgeschehen entdeckten. Im Anschluss waren die Zuschauenden noch eingeladen, sich gemeinsam einen Film über den kleinen Raben Socke anzuschauen. Der Eintritt, sowie Popcorn und Getränke waren für alle Kinder gratis. Zu sehen ist unser Film auf der Startseite unserer Homepage unter: www.familienzentrum-hoya.de

Heike Teichmann



AUS DER GEMEINDE



Wir laden Sie zu einem gemütlichen Nachmittag in den Saal unseres Gemeindezentrums in der Ev.-luth. Kirchengemeinde Hoya ein.

Am Samstag, dem 10. Dezember, um 15.00 Uhr möchten unsere MusikschülerInnen der Xylophon-Gruppe Sie mit einem weihnachtlichen Konzert unterhalten.

Lust auf Musik?



Dann bist Du bei uns genau richtig. Unsere Xylophongruppe sucht noch Verstärkung (ab 8 Jahren). Keine Angst, hier kann wirklich jeder mitmachen. Egal ob Jung oder Alt. Wir treffen uns immer donnerstags um 16.30 Uhr bei uns im Gemeindehaus. Wenn Du Lust hast bei uns mitzuspielen oder erst einmal nur gucken möchtest, was wir so machen, komm einfach vorbei. Wir freuen uns auf Dich.



Alles hat seine Zeit...

... und die Zeit von Essen auf Rädern läuft zum Ende des Jahres ab. Das heißt aber nicht, dass es in Hoya keinen gelieferten Mittagstisch mehr gibt. Den gibt es auch weiterhin. Ändern wird sich lediglich die Lieferung. Ab Januar werden die Mahlzeiten dann nicht mehr von den ehrenamtlichen Helfer*innen, sondern vom Lindenhof selbst verteilt. Den Schritt, die Aktion Essen auf Rädern zu beenden, haben wir uns nicht leicht gemacht. Aber die ehrenamtlichen Helfer*innen werden auch nicht jünger. Hinzu kommt, dass inzwischen mehrere unterschiedliche Anbieter zur gleichen Zeit im Stadtgebiet unterwegs sind. Nicht selten begegnet man sich auf der gleichen Straße oder am gleichen Haus. Aus ökologischer und wirtschaftlicher Sicht ist das nicht vertretbar. Als die Kirchengemeinde 1976 mit dem Verteilen einer warmen Mahlzeit an Bedürftige begann, gab es nichts Vergleichbares.

Heute 46 Jahre später sieht das anders aus. In den Supermärkten gibt es Menüs zum Aufwärmen, Bofrost, Heimfrost und Eismann liefern bequem nach Hause und mehrere Anbieter stehen in Konkurrenz zueinander. Niemand muss auf ein warmes Essen verzichten, es gibt Möglichkeiten genug. Das weiße Fahrzeug der Kirchengemeinde Hoya, mit dem Schriftzug Essen auf Rädern, wird künftig in Bruchhausen Vilsen unterwegs sein. Bei allen ehrenamtlichen Helfer*innen möchten wir uns an dieser Stelle noch einmal von ganzem Herzen für ihre Hilfe bedanken.

Birgit Evers und Bernd Westhoff





AUS DER GEMEINDE



Beim Konfirmandenprojekttag wurde der jüdische Friedhof in Hoyerhagen besucht. Die Führung übernahm Elfriede Hornecker.



Und Du bist eingeladen!

Wann: am Freitag, den 9. Dezember von 15 bis 17 Uhr

Wo: in der Kirche und im Gemeindehaus

Wer: alle Kinder im Alter von 5 bis 11 Jahren

also: bring gerne Freundinnen und Freunde und
Geschwister mit.

Wir freuen uns auf dich.

Das Team der Kinderkirche

Der nächste Termin:

20. Januar 2023 zum Thema:

Hell und Dunkel



GOTTESDIENSTE



Im Advent

Samstag, 3. Dezember,
19.30 Uhr, Kultur-Gottesdienst
Pastor Florian Schwarz

Sonntag, 11. Dezember
10.30 Uhr, Gottesdienst
Prädikant Wolfgang Asendorf-Walther

Sonntag, 18. Dezember
17.00 Uhr Friedenslichtgottesdienst
Pastorin Astrid Lier

Heiligabend, 24. Dezember
17.00 Uhr Christvesper
Konfirmand*Innen
Pastorin Astrid Lier

I. Weihnachtstag, 25. Dezember,
10.30 Uhr, Gottesdienst mit
Abendmahl
Pastorin Astrid Lier



Heiligabend & Weihnachten



Silvester

Altjahresabend, 31. Dezember
17.00 Uhr Gottesdienst
Pastorin Astrid Lier



Sonntag, 8. Januar,
10.30 Uhr, Gottesdienst
Pastorin Astrid Lier

Sonntag, 15. Januar,
10.30 Uhr, Gottesdienst
Prädikant Manfred Dettmer

Sonntag, 22. Januar,
17.00 Uhr, ökumenischer Gottesdienst
zur Einheit der Christen
Pastorin Astrid Lier und Pfarrer Jose Alex

Samstag, 28. Januar,
19.30 Uhr, Kultur-Gottesdienst
Pastor Florian Schwarz



Sonntag, 5. Februar,
10.30 Uhr, Gottesdienst mit
Einführung neuer Mitarbeiter
Pastorin Astrid Lier

Sonntag, 12. Februar,
10.30 Uhr, Gottesdienst
Prädikant Wolfgang Asendorf-Walther

Samstag, 18. Februar,
19.30 Uhr, Kultur-Gottesdienst
Pastor Florian Schwarz

Sonntag, 26. Februar,
10.30 Uhr, Gottesdienst
Prädikant Manfred Dettmer



Neues vom Weltladen

Wie in jedem Jahr zur Advents- und Weihnachtszeit verfügt der Weltladen über ein großes Angebot an weihnachtlichen Dekorationsartikeln und Geschenkideen für den Gabentisch. Der allseits beliebte „Andere Adventskalender“ für Erwachsene ist ebenfalls schon vorrätig. Auch das Sortiment an Genussmitteln, Accessoires und vieles mehr kann sich sehen lassen. Schauen Sie bei uns rein, wir beraten Sie gerne.

Personelle und räumliche Veränderungen stehen allerdings zum Jahresende 2022 bzw. Jahresanfang 2023 an. Das jetzige Team, von dem viele zum Teil fast zwei Jahrzehnte ehrenamtlich dabei sind, beendet zum 31. Dezember seine Mitarbeit und geht sozusagen „in Rente“. Ein besonderer Dank aller Mitstreiter geht dabei an Ute Bretschneider und Waltraud Lange, die sich seit vielen, vielen Jahren daneben auch noch um die Finanzen, Bestellungen und Dekoration gekümmert haben.

Friederike Göpfert aus Bücken hat sich bereit erklärt, den Weltladen ab Januar weiterzuführen. Wir hoffen, dass die räumliche Situation bis dahin geklärt ist, da ein Investor den Gebäudekomplex Lange Straße 2

erworben hat und andere Pläne mit dem Grundstück verfolgt. So wie es derzeit aussieht, kann der jetzige Laden im Januar nur noch begrenzt genutzt werden. Das künftige Team ist daher auf der Suche nach einem neuen Ladengeschäft, das noch zentraler in der Mitte der Langen Straße liegen soll. Die ausscheidenden Mitarbeiterinnen drücken die Daumen, dass eine entsprechende Immobilie gefunden wird, sodass die Ära des Weltladens in Hoya fortbestehen kann.

Die Öffnungszeiten des Weltladens sind dienstags bis freitags von 10.00 bis 12.30 Uhr und donnerstags zusätzlich von 15.00 bis 18.00 Uhr.

Eine besinnliche Adventszeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2023 wünscht Ihnen

Ihr Weltladenteam Hoya





„Wir rücken zusammen“

Die Kirche zu beheizen, verbraucht viel Energie. Der Kirchenvorstand hat deshalb entschieden bis zum 31. März für die Gottesdienste den großen Saal zu nutzen. Hiervon ausgenommen ist der 4. Advent, wenn die Pfadfinder das Friedenslicht bringen. Auch Heiligabend und am 1. Weihnachtstag finden die Gottesdienste in der warmen Kirche statt.



Verzicht auf Freiwilliges Kirchgeld

In diesem Jahr stehen wir alle vor Herausforderungen, deren Ausmaß wir noch nicht abschätzen können. Steigenden Energie- und Lebensmittelpreise zwingen uns zum sparen. Der Kirchenvorstand hat sich deshalb entschieden, in diesem Jahr auf das Freiwillige Kirchgeld zu verzichten. Wenn Sie es sich leisten können und trotzdem etwas spenden möchten, würden wir uns aber riesig freuen. Das gespendete Geld würden wir dann für die musikalische Arbeit in unserer Kirchengemeinde verwenden.

Trotz aller Widrigkeiten wünschen wir Ihnen eine gesegnete Weihnachtszeit.

Ihr Kirchenvorstand

Unser Spendenkonto:

Kirchenamt Sulingen

Sparkasse Syke,

Konto-Nr.:

DE96 2915 1700 111 004 9606

Spende bitte mit dem Vermerk

„Freiwilliges Kirchgeld – Hoya“



Krippenspiel 1990



Krippenspiel 1991



*Historischer Gottesdienst zum Katharinenmarkt
Gewandeter Musiker, Pastorin Astrid Lier, Pastor Andreas Ruh*



Pfadfinderlager



Gewandete Pfadfinder



Arbeitskreis Brasilien – Wir bekommen Besuch

Jetzt ist die Zeit...

- für Begegnung mit Freunden
- die Lutherstätten gemeinsam zu entdecken
- auf dem Kirchentag Glauben zu feiern
- Gastfreundschaft zu leben
- Frieden neu zu denken

Du bist willkommen dabei zu sein, wenn uns im Frühjahr 2023 Freunde aus Mato Grosso in Brasilien besuchen. Sie werden vom 25. Mai bis zum 15. Juni im Kirchenkreis Syke-Hoya zu Gast sein. Neben Portugiesisch sprechen sie auch Deutsch oder Englisch.

Möchtest du einen Gast für etwa eine Woche in dein Zuhause aufnehmen und sie oder ihn mitnehmen in deine Kirche oder zu den Aktivitäten des Austauschbesuches begleiten? Hast du Lust gemeinsam mit deinem Gast an der Fahrt zu den Lutherstätten nach Wittenberg, zur Wartburg in Eisenach und nach Erfurt teilzunehmen und dort Luther und sein Wirken neu für dich zu entdecken? Bist du so neugierig und unternehmungslustig im Anschluss auch noch mit nach Nürnberg zum Kirchentag (Motto: „Jetzt ist die Zeit“) zu fahren? Dann melde dich doch schon jetzt bei uns!

Für unsere Begegnung haben wir das Thema „Frieden“ gewählt. Der Anstoß dazu kam aus Brasilien, wo der Präsi-

denten-Wahlkampf Gräben zwischen unversöhnlichen Positionen sichtbar machte und man Gewalt befürchtete. Wir wollen über Wege zum Frieden in Gesellschaft, Kirche, Familie und im Umgang mit der Natur nachdenken und ins Gespräch kommen. Inspiration dazu können wir uns bei „Friedensorten“ unserer Kirche holen. Am Pfingstmontag wollen wir uns alle beim Brasilienfest mit Gottesdienst kennen lernen und unseren gemeinsamen Glauben feiern.

Sei dabei und teile dein Leben einige Tage lang mit neuen Freunden aus Brasilien. Entdecke mit ihnen gemeinsam neu, was dein Glaube und deine Kirche zu bieten haben. Werde Teil der großen Gemeinschaft, die in der Partnerschaft zwischen dem Kirchenkreis Syke-Hoya und der Synode Mato Grosso seit über dreißig Jahren miteinander unterwegs ist!

Für weitere Informationen melde dich beim Arbeitskreis Brasilien: Elena Lenk, Tel.: 04249/95123; per WhatsApp unter Tel.: +49151/70070863; per E-Mail: elena.lenk@t-online.de oder im Büro des Superintendenten, E-Mail: sup.syke-hoya@evlka.de.

GRUPPEN UND KREISE



Blaues Kreuz Dietrich Koldehofe, Tel.: 04256 485	Immer am Montag, 20.00 Uhr
Christliche Pfadfinder Graf von Hoya Stammesführung Von-Staffhorst-Straße 7 27318 Hoya Telefon: 0152 02 91 2 875	Gruppenstunden Meute „Römer“ Donnerstag: 16.30 bis 18.00 Uhr Sippe „Gallier“ Donnerstag: 18.00 bis 20.00 Uhr Älterenrunde Donnerstag: 20.00 bis 21.00 Uhr
Kaffee & MEHR	Jeden ersten Mittwoch im Monat ohne Anmeldung
Klöppeln Angelika Küker, Tel. 04251 7700	2. und 4. Dienstag 19.30 bis 21.45 Uhr (Erwachsene) 2. und 4. Mittwoch 15.00 bis 18.30 Uhr (Kinder)
Ökumenischer Männerstammtisch Günter Schwitalla, Tel.: 04251 404 777	3. Donnerstag, 19.00 Uhr
Weltladen Hoya Lange Straße 2 Ute Bretschneider, Tel. 04251 672 110 Waltraud Lange, Tel. 04251 672 938	Dienstag bis Freitag: 10.00 bis 12.30 Uhr. Donnerstag zusätzlich: 15.00 bis 18.00 Uhr bis Januar 2023!
Xylonphongruppe Susanne Block	Donnerstag: 16.30 Uhr im Saal B



Das Diakonische Werk berät: Was kann man erwarten

Wer bekommt finanzielle Hilfe?
Claudia Amend: „Viel mehr Menschen könnten Gelder beantragen.“

In der Energiekrise müssen alle Haushalte mehr Geld für Strom, Gas, Heizöl und Brennholz zahlen, auch die Lebenshaltungskosten sind erheblich gestiegen. Die meisten Menschen spüren diese Mehrausgaben, viele wissen kaum, wie sie die Rechnungen zahlen sollen. Einige der von der Bundesregierung auf den Weg gebrachten Entlastungspakete landen automatisch auf dem Konto, aber es ist weitaus mehr Unterstützung möglich.

„Sehr viele Menschen wissen überhaupt nicht, dass sie Gelder beantragen können. Und wenn doch, scheitern sie oftmals daran, die entsprechenden Anträge zu organisieren und auszufüllen“, sagt Claudia Amend vom Diakonischen Werk Diepholz – Syke-Hoya, Außenstelle Hoya und Bassum.

Genau an diesem Punkt setzt die Diplom-Sozialpädagogin an. „Derzeit kommen viele Menschen in wirtschaftlich belastende Situatio-

nen, die zuvor nie etwas mit Anträgen von Hilfen zu tun hatten. Diese Schwierigkeiten haben inzwischen viele Haushalte bis weit in die Mittelschicht hinein“, stellt Amend fest. „Haushalte, die immer gut ausgekommen sind, können bereits in diesem Jahr an ihre finanzielle Grenze gebracht werden“, sagt sie.

In den Beratungsgesprächen in Bassum und Hoya wird Amend immer deutlicher, dass sich die Menschen Sorgen machen, die Energiekosten und die Dinge für den Bedarf des täglichen Lebens bald nicht mehr zahlen zu können.

Automatisch kommen durch Entlastungspakete der Bundesregierung folgende Zahlungen aufs Konto: einmalig 300 Euro für Erwerbstätige, einmalig 200 Euro für Erwachsene, die von Sozialleistungen leben, monatlich 20 Euro für deren Kinder, einmalig 100 Euro für diejenigen, die Arbeitslosengeld I bekommen, einmalig 100 Euro für Kinder, für die Kindergeld bezogen wird, und monatlich 20 Euro für die Kinder, für die Kinderzuschlag bezogen wird.



Kirchenkreissozialarbeiterin Claudia Amend im Beratungsgespräch in ihren Räumen im Gemeindezentrum Hoya, Von-Staffhorst-Straße 7

Bei Bezug von Wohngeld gibt es für Alleinlebende 270 Euro, für ein Paar 350 Euro und für jede weitere Person im Haushalt 70 Euro.

„Das klingt zunächst ganz gut, doch viele Menschen kommen gar nicht auf die Idee, dass sie auch Wohngeld, Lastenzuschuss oder Kinderzuschlag beziehen könnten“, sagt Amend. „Dazu kommt, dass es einige Entlastungen nur dann gibt, wenn bereits staatliche Leistungen bezogen werden. Deshalb ist es umso wichtiger,

die Anträge auf den Weg zu bringen. Leider ist es unübersichtlich, in welcher Lebenssituation es Hilfen gibt.“ Aber dafür sei sie da: „Insbesondere in dieser Krise ist es unbedingt angezeigt, die Hilfen des Staates zu nutzen, die für die eigene Lebenssituation möglich sind. Damit kann die Lage, so gut es geht, verbessert werden.“

Die Expertin des Diakonischen Werks hilft, die für die jeweilige Lebenssituation geeignete Beantragung der staatlichen Leistungen herauszufinden. Sie hat die erforderlichen Antragsunterlagen vorrätig und unterstützt dabei, diese auszufüllen und die erforderlichen Unterlagen zusammenzutragen.

Wer diese kostenlose Hilfe in Anspruch nehmen möchte, kann sich melden beim

Diakonischen Werk Diepholz –
Syke-Hoya für Hoya und Bassum
Von-Staffhorst-Straße 7
27318 Hoya
Telefon 04251/3062
claudia.amend@evlka.de

*Sonntags-Tipp,
Mediengruppe Kreiszeitung*



Pfarramt

Pastorin Astrid Lier
Telefon: 04251 6720716

Kirchenvorstand

Vorsitzende Birgit Evers
Telefon: 04251 7945
Stellvertretende Vorsitzende
Tessa Asendorf
Telefon: 04251 67 13 63

Kirchenbüro

Claudia Meyer
Donnerstag 9.00 bis 12.00 Uhr
Von-Staffhorst-Straße 7
Telefon: 04251 2263
E-Mail: kg.hoya@evlka.de

Friedhofsverwaltung

Birgit Evers
Telefon: 04251 98 37 272

Küsterin

Veronika Tiltz
Telefon: 0172 355 10 49

Regionaldiakon

Florian Elsner
Telefon: 04251 98 30 46
elsner@ejgh.de
<http://www.ejgh.de/>

Diakonie-Sozialstation

Anke Könenkamp
Telefon: 04251 3058

Familienzentrum

Leitung: Heike Teichmann
Tel. 04251 67 07 710

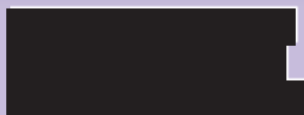
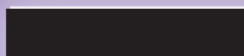
Kirchenkreissozialarbeit

Claudia Amend
Dienstag und Donnerstag
9.00 bis 11.00 Uhr
Telefon: 04251 3062
claudia.amend@evlka.de

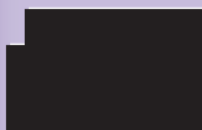
Neues Hausmeisterpaar

Ab 1. November haben wir ein Hausmeisterehepaar eingestellt. Monika Olszewska ist für die Arbeiten im Gemeindehaus zuständig. Ihr Mann Artur Olszewski hat die Pflege der Außenanlagen übernommen. Im Einführungsgottesdienst der neuen Mitarbeiter am 5. Februar 2023 um 10.30 Uhr haben Sie die Möglichkeit die beiden persönlich kennenzulernen.

TAUFEN



WIR NEHMEN ABSCHIED



Im Januar

Dass Frieden wird wünsche ich dir
und mir, und Menschen und Erde.
Frieden, höher als unsere Vernunft.
Er schenke uns eine Hoffnung, die
hinausreicht über die Zeit.
Er erfülle uns mit seiner Kraft, die
größer ist, als wir denken können.
Er bewahre uns und verwandle uns
und die Erde.

Tina Willms





Sonntag, 18. Dezember 2022

17.00 Uhr

**ökumenische Adventsvesper für Familien
zur Weitergabe des Friedenslichtes aus Bethlehem.
Musik von der Gitarrengruppen**